

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Amtsausschusses Südangeln am Mittwoch, den 24. März 2010, um 17.00 Uhr im Sitzungsraum der Amtsverwaltung Südangeln in Tolk

Anwesend sind:

Amtsvorsteher	Hans-Werner Berlau
Bürgermeister	Johannes Petersen
Ausschussmitglied	Gisela Göttinger
Bürgermeister	Hans-Joachim Thomsen
Bürgermeister	Peter Hermann Petersen
Bürgermeister	Edgar Petersen
Bürgermeisterin	Dörte Albrecht
Bürgermeister	Hans-Helmut Guthardt
Ausschussmitglied	Peter Paustian
Bürgermeister	Jürgen Augustin
Ausschussmitglied	Andrea Büscher
Bürgermeister	Eckhard Schröder
Ausschussmitglied	Uwe Koch
Bürgermeister	Heiner Paulsen
Bürgermeister	Georg Laß
Stellv. Ausschussmitglied	Johann Thomsen
Bürgermeister	Andreas Thiesen
Ausschussmitglied	Holger Böttcher
Bürgermeister	Heinrich-Wilhelm Horstmann

Entschuldigt fehlen:

Bürgermeister	Bernd Blohm
Bürgermeister	Heinrich Mattsen
Bürgermeister	Johannes Nissen

Von der Verwaltung: LVB Heiko Albert
Gleichstellungsbeauftragte Anne Holländer
und Bruno Heller als Protokollführer

Weiterhin sind erschienen:

Architekt	Udo Redepennig
Architekt	Ralf Schwarzbald-Lentz

Von der Presse: Claus Kuhl (sh:z)

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr
Ende der Sitzung: 17.52 Uhr

Amtsvorsteher Berlau eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Teilnehmer. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Der Amtsausschuss ist beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Berichte des Amtsvorstehers, der Verwaltung und der Ausschussvorsitzenden
3. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten des Amtsgebäudes in Böklund
4. Wahl von 2 Mitgliedern für den Schulausschuss
5. Verschiedenes

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 2 Berichte des Amtsvorstehers, der Verwaltung und der Ausschussvorsitzenden

Amtsvorsteher Berlau informiert überfolgende Angelegenheiten:

- Programm des Landes für die Sanierung von Straßen (Beseitigung von Winterschäden) aus dem KiF.
- Förderung des Straßenbaues nach der Richtlinie „Wege mit Aussichten“ über die Aktiv-Regionen. Die Gemeinden müssen ihr Kernwegenetz bestimmen.
- Das Tourismuskonzept der Schleiregion soll im Rahmen der nächsten Amtsausschusssitzung beschlossen werden.
- Wegenutzungsverträge. Bewerber haben sich vorgestellt.
- Urteil des Landesverfassungsgerichtes zur demokratischen Legitimation der Ämter. Votum des Amtsausschusses hält er für notwendig.
- Erhebung von Ausbaubeiträgen – Ausbau von Straßen – Leitfaden soll erstellt werden. Herr LVB Albert erklärt die Rechtslage. Auch hierzu sollte der Amtsausschuss eine politische Erklärung abgeben.

•

Leitender Verwaltungsbeamter Albert weist auf folgende Themen hin:

- Ein Konzept der Stadtwerke Schleswig für die Breitbandversorgung ist eingegangen. Nach Prüfung soll dies dem Amtsausschuss vorgelegt werden.
- Interkommunales regionales Gewerbegebiet.
- Dichtheitsprüfung von Hausanschlussleitungen.
- Die Beschlussfassung des Amtsausschusses vom 15. Februar 2010 zur Schulträgerschaft wäre auf Grund des Urteiles des Landesverfassungsgerichtes zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr zulässig.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten des Amtsgebäudes in Böklund

Die nachstehende textliche Vorlage zum Tagesordnungspunkt liegt allen Mitgliedern des Amtsausschusses vor:

Die Auftragssummen basieren auf den Ausschreibungsergebnissen und der Nachrechnung durch den Architekten.

In einer umfangreichen Sitzung der Arbeitsgruppe wurde innerhalb der Gewerke Einsparungspotential festgelegt. Außerdem wurden einige in der Ausschreibung enthaltene Leistungen als optional eingestuft (z.B. die Kühlung der Räume im Dachgeschoss) und die tatsächliche Ausführung von der tatsächlichen Kostenentwicklung abhängig gemacht. Einige Gewerke, wie z.B. die Kostengruppe 600 (Ausstattung und Inventar) mit einem geschätzten Volumen von 150.000 € sind noch nicht ausgeschrieben und bleiben zunächst mit der geschätzten Summe in der Baukostenrechnung enthalten.

Zusammengefasst ergibt sich ein Investitionsvolumen von rund 2.600.000 €, das damit absolut im Bereich der in den vergangenen Sitzungen zugrunde gelegten Zielgröße von 2.580.600 € liegt.

Zur Finanzierung:

Mittlerweile liegt uns der Bewilligungsbescheid für den Zuschuss aus dem Konjunkturprogramm vor. Darin wird auf der Basis von förderfähigen Kosten in Höhe von 980.000 € ein Zuschuss in

Höhe von 735.000 € bewilligt (Bearbeitungsgebühr der Investitionsbank gut 10.000 €).

Zusätzlich hatte das Amt ein Darlehen aus dem Kommunalen Investitionsfonds in Höhe von 1.000.000 € beantragt. Dieses Darlehen wurde in der letzten Woche bewilligt. Das Darlehen hat über die gesamte Laufzeit von 20 Jahren einen festen Zinssatz von 1,75 %. Die ersten beiden Jahre sind tilgungsfrei.

Aus der Rücklage des Amtes war durch Beschluss des Amtsausschusses ein Betrag von 750.000 € zweckgebunden für das Bauprojekt bereitgestellt worden. Am 31.12.2009 sind die noch für das Verwaltungsgebäude in Tolk bestehenden Verbindlichkeiten mit einem Betrag von 338.900 € getilgt worden. Aus dem gesamten Zweckbindungsbetrag stehen also noch 411.000 € an Eigenmitteln zur Verfügung.

Unter Berücksichtigung des von der Gemeinde Böklund gewährten zinslosen Darlehens in Höhe von 500.000 € stehen also gesicherte Finanzierungsmittel in Höhe von 2.636.000 € zur Verfügung.

Außerdem ist darauf hinzuweisen, dass aufgrund der Tilgung der Verbindlichkeiten für das Verwaltungsgebäude in Tolk per 31.12.2009 im Haushaltsjahr 2010 Zinsen und Tilgung für diese Darlehen in Höhe von 74.800 € nicht anfallen.

Das Darlehen aus dem Investitionsfonds ist die ersten beiden Jahre tilgungsfrei. Davon ausgehend, dass das Darlehen erst Ende 2010 bzw. Anfang 2011 tatsächlich in Anspruch genommen wird, würde sich der Aufwand für dieses Darlehen in den Jahren 2011 und 2012 auf die Zinsen in Höhe von 17.500 € beschränken. Im Vergleich zu den in der Vergangenheit über den Amtshaushalt finanzierten Zinsen und Tilgungen ergibt dies eine weitere Kostenreduzierung von rund 57.000 € pro Jahr, insgesamt rund 114.000 €.

Die Finanzierung der Baumaßnahme ist demnach gesichert, negative Auswirkungen auf die Amtsumlage durch die Finanzierung des Projektes sind angesichts der dargestellten Finanzierungskomponenten ausgeschlossen.

Bürgermeister Schröder stellt die Frage an die Architekten, ob seine Meinung zutreffend ist, dass die Ausschreibung zum richtigen Zeitpunkt erfolgt ist.

Architekt Redepennig gibt Hinweise zur Kostenschätzung, Ausschreibung usw. Zusammenfassend erklärt er, dass die Ausschreibungspreise überraschend sehr niedrig sind. Es findet laufend eine Kostenüberwachung statt. Abschlagsrechnungen werden wie Teilschlussrechnungen betrachtet unter Prüfung der Massen.

Bürgermeister Petersen, Idstedt weist darauf hin, dass viele Firmen innerhalb der Region Aufträge bekommen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt die Auftragsvergabe an folgende Firmen:

Nr.	Gewerk	Auftragnehmer	Auftragssumme brutto EUR
01	Rohbau- u. Putzarb. 1. BA	Boysen, Bauunternehmen	179.217,56
02	Rohbauarbeiten 2. BA	Gebr. Hagge	404.901,20
03	Gerüstbauarbeiten	Gerüstbau Ebsen	20.105,38
04	Zimmererarbeiten	Boysen,	106.576,00

		Bauunternehmen	
05	Trockenbauarbeiten	Boysen, Bauunternehmen	129.779,01
06	Dachdecker-Klempnerarbeiten	Eissing-Dachtechnik	85.489,66
07	Fenster- und Verglasung	H.O. Schlüter GmbH & Co KG	181.374,20
08	Automatiktüren	Wupper Glas- u. Türentechnik	31.955,07
09	Tischlerarbeiten innen	Tischlerei Heinz Wilhelmsen	48.957,99
10	Mobile Trennwände	Fa. Becker GmbH & Co KG	18.088,00
12	Schlosserarbeiten	Werner Marten & Sohn	17.362,70
13	Estrich- u. Bodenbelagsarbeiten	Verlegetechnik Kock & Scholz	80.752,56
14	Fliesen- und Plattenarbeiten	L. Kristensen	26.733,05
15	Malerarbeiten	Peter Thomsen	38.583,63
16	Wärmedämmverbundsystem	Peter Thomsen	47.279,84
17	Sonnenschutz	Fa. Finkeisen	42.838,69
19	Abwasser-, Sanitär, Heizung	Peter Schulte	245.833,39
20	Elektro	Brix	297.983,28
21	Blitzschutz	Ripka GmbH	8.797,25
22	Aufzug (bereits beauftragt)	Kone GmbH	37.901,50

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 0 – Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung.

Hinweis:

Amtsausschussmitglied Holger Böttcher hat an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 4: Wahl von 2 Mitgliedern für den Schulausschuss

Die Gemeinden Neuberend und Nübel haben einstimmig beschlossen, dem Schulausschuss des Amtes Südangeln beizutreten.

Bürgermeister Augustin und Bürgermeister Guthardt geben kurze Erklärungen ab.

Vorschläge für die Wahl von 2 Mitgliedern in den Schulausschuss des Amtes:

Für Neuberend: Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt und
für Nübel: Bürgermeister Jürgen Augustin

Die Vorgeschlagenen werden einstimmig von den Wahlberechtigten des Amtsausschusses in den Schulausschuss des Amtes Südangeln gewählt. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 5: Verschiedenes

- Bürgermeister Schröder fragt nach der Ausführung der am 15.02.2010 beschlossenen Sanierung der Turnhallenfassade in der BLG Schaalby. Architekt Schwarzbold-Lentz erläutert den Planungsstand.
- Schulausschussvorsitzender Horstmann gibt den Stand der Vorarbeiten für die Aufstellung von Photovoltaikanlagen auf den Schuldächern Tolk und Schaalby bekannt. Der Schulausschuss wird ermächtigt, die weitere Planung vorzunehmen. Widerspruch ergibt sich nicht. Ende April findet die nächste Amtsausschusssitzung statt und wird sich mit der Thematik befassen und erforderliche Beschlussfassungen vornehmen.
- Herr Kock, Schaalby bittet um Klarstellung zum Urteil des Landesverfassungsgerichtes vom 28.02.2010
- LVB Albert gibt kurze Erläuterungen
Es folgt eine Diskussion. Der Amtsvorsteher erklärt, dass der Amtsausschuss im Rahmen der nächsten Sitzung zu dieser Thematik ein Statement beschließen sollte.
- Frau Büscher bedankt sich für die AVHS für die jährlichen Zuschüsse des Amtes. Diese waren für die Jahre 2008 bis Ende 2010 beschlossen worden. Der Amtsausschuss wird sich demnächst mit der weiteren Bezuschussung ab 1.1.2011 beschäftigen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Amtsvorsteher Berlau mit einem Dank an die Anwesenden die Amtsausschusssitzung.

gez. Hans-Werner Berlau
Amtsvorsteher

gez. Bruno Heller
Protokollführer